**PRESSEINFORMATION**

**CNC-Produktion proaktiv optimieren**

**Fastems MMS Version 8: Neue Funktionen für die Palettenhandhabung**

Die neue Version 8 der Manufacturing Management Software (MMS) von Fastems bietet durch datengestützte Einblicke in Fertigungsprozesse die Möglichkeit für eine proaktive Optimierung der CNC-Produktion.

Die MMS Version 8 von Fastems steigert die Intelligenz der CNC-Automatisierung, denn das neue Softwaremodul MMS Insights liefert praktische Ideen und Vorschläge zur Optimierung der CNC-Produktion.

Darüber hinaus hat Fastems zusätzlich zu einer noch intuitiveren Bedienung neue Funktionen für einen wirtschaftlichen Einsatz modularer Spannvorrichtungen in die MMS integriert, die einen höheren Produktionsmix bei gleichzeitig geringeren Investitionen in Werkstückspannsysteme ermöglichen. Die Version 8 der MMS wird im Frühjahr 2022 für neue Automatisierungssysteme und als Upgrade für bereits bestehende Lösungen von Fastems verfügbar sein.

**Konkrete Vorschläge auf Basis validierbarer Daten**

Das neue Modul MMS Insights bietet Unternehmen in der CNC-Produktion zahlreiche Hinweise und Vorschläge zur Optimierung ihrer Produktionsprozesse. Die Basis hierfür liefern sowohl die von einem Automatisierungssystem erfassten Daten, als auch die von integrierten Maschinen- und Datensystemen erhobenen Daten.

Die MMS ist somit in der Lage, einen Überblick über die gesamte Produktion zu geben und konkrete Vorschläge basierend auf Auslastungsraten (z. B. das Hinzufügen oder Entfernen von bestimmten Werkzeugen oder Vorrichtungen) oder zur Aktualisierung von NC-Programmlaufzeiten für eine präzisere Auftragsplanung zu machen.

**Höhere Auslastung, verkürzte Durchlaufzeiten**

MMS Insights baut auf den Funktionen der früheren MMS-Versionen auf, die Anwendern bereits eine Reihe an Optionen für die automatische Produktionsplanung bieten, einschließlich der Vorbereitung der für die Produktion erforderlichen Ressourcen und der Anzeige fehlender Ressourcen wie Schneidwerkzeuge, NC-Programme, Spannmittel oder Rohmaterialien. Somit können Bediener nun die geplante Produktion proaktiv vorbereiten, wodurch sich die Maschinenauslastung erhöht, Durchlaufzeiten verkürzen und der Anteil an Halbfertigteilen im Prozess (Workpiece in progress) reduzieren.

**Lösungen für jede Anforderung**

Für Hersteller, die auf einfache Lösungen für die Palettenautomation wie den Flexible Pallet Container (FPC) oder den Flexible Pallet Tower (FPT) setzen, führt Fastems eine neue Benutzeroberfläche mit nur einer Visualisierungsebene ein, die eine Drag-and-Drop- Palettenreihenfolge und ein neue MMS-EasyRoute-Funktion ermöglicht, mit der sich neue Werkstücke in weniger als einer Minute für die Produktion im System anlegen lassen.

Darüber hinaus gibt es für Hersteller, die nicht ausschließlich auf Basis von Kundenaufträgen produzieren, einen neuen Auftragsgenerator, der automatisch Produktionsaufträge anhand von zuvor definierten Regeln erstellt. Auf dieses Weise kann das System z. B. automatisch auf die Aufrechterhaltung eines bestimmten Lagerbestandes achten oder die Fertigung einer wiederkehrenden Charge in regelmäßigen Intervallen anstoßen.

Für Hersteller, die indes traditionell viele Vorrichtungen benötigen, entwickelte Fastems ein neues optionales Softwaremodul zur Verwaltung der Vorrichtungsressourcen. Diese Lösung ermöglicht den Einsatz modularer Spannvorrichtungen für einen höheren Produktionsmix mit weniger Paletten, was wiederum zu erheblichen Kosten-, Platz- und Zeiteinsparungen führt.

**Anbieter für alle Werkzeugmaschinenmarken**

„Mit der MMS werden unsere Automatisierungssysteme zu führenden Lösungen im Markt, wenn es um die Kapazitätsauslastung unserer Kunden, die Fähigkeit zur Just-in-Time-Lieferung und einer wirtschaftlichen Produktion mit hohem Teilemix bei geringem Volumen geht. Wir sind und wollen auch weiterhin einer der Marktführer für die CNC-Automatisierung für alle Werkzeugmaschinenmarken sein, wobei die Effizienz, die Integrationsmöglichkeiten und die Benutzerfreundlichkeit die entscheidenden Unterschiede ausmachen. Mit der MMS-Version 8 haben wir auf Grundlage von Kundenfeedback die Funktionen für die Palettenhandhabung verbessert. Das Ergebnis ist eine neue Benutzeroberfläche mit nur einer Visualisierungsebene für einfache CNC-Automatisierungssysteme, und die Möglichkeit, neue Werkstücke in weniger als 60 Sekunden in die Produktion einzuführen. Das Insights-Modul hilft Herstellern, rein datenbasierte Entscheidungen zu treffen, da es genaue Informationen und Echtzeitberichte über die Ressourcennutzung liefert. Da viele unserer Kunden hohe Stückzahlen produzieren, gibt es zudem signifikante Fortschritte für das modulare Vorrichtungsmanagement, mit denen hohe Kosten und viel Zeit eingespart werden können“, sagt Mikko Nyman, CEO von Fastems.

**Digitaler Live-Event zeigt neue Wege auf**

Fastems veranstaltet am 30. November ein Live-Event, bei der u.a. die MMS Version 8 vorgestellt und in diesem Zusammenhang gezeigt wird, welche innovativen Möglichkeiten für die Optimierung von Fertigungsprozessen zur Verfügung stehen. Die Anmeldung zu der Online-Veranstaltung ist kostenlos unter: **www.fastems.de/mmsv8-launch**.

Weitere Informationen auf www.fastems.com.

Ein Bild, das Text, drinnen, Person enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Die Version 8 der Manufacturing Management Software (MMS) von Fastems enthält neue Funktionen für die Palettenhandhabung und bietet durch datengestützte Einblicke in Fertigungsprozesse die Möglichkeit für eine proaktive Optimierung der CNC-Produktion. (Bild: Fastems Oy AB)

Über Fastems  <http://www.fastems.com/>

Das 1901 in Finnland gegründete Unternehmen Fastems liefert intelligente Lösungen für die Fabrikautomatisierung in der metallverarbeitenden Industrie. Fastems branchenführende und für alle industrielle Werkzeugmaschinen offene Steuerungssoftware, kombiniert mit einem breitgefächerten Service und jahrzehntelanger Erfahrung, machen das Unternehmen einzigartig.

Das Angebot umfasst Beratungsdienstleistungen im Umfeld des Materialhandlings bis hin zu flexiblen Fertigungssystemen, roboterbasierte Automationslösungen, Software für die Fertigungssteuerung sowie ein umfangreiches Serviceangebot. Mit diesen Lösungen ist es möglich, die Kapazität von Werkzeugmaschinen zu steigern und zusätzlich Prozesse zu optimieren. Mit Hilfe der intelligenten Software MMS werden die Fertigung und das Werkzeugmanagement effizient geplant, prognostiziert, gesteuert, visualisiert und überwacht. Aufgrund der Offenheit für unterschiedliche Systeme und Schnittstellen werden die Chancen, die neue Technologien, Digitalisierung und Vernetzung eröffnen, konsequent in kundenorientierte Soft- und Hardwarelösungen umgesetzt.

Fastems hat seinen Hauptsitz in Tampere (Finnland). Mit seinem Fertigungsstandort in Finnland sowie einer globalen Verkaufs- und Serviceorganisation hat das Unternehmen bisher über 4.000 Systeme an seine Hauptmärkte in Europa, Nordamerika und Asien geliefert und installiert. Im Jahr 2019 betrug der Umsatz des Unternehmens mit weltweit rund 450 Mitarbeitern über 100 Mio. EUR.

Pressekontakt:

Maike Teuwsen

Marketing

Tel. +49 162 9923336‬

E-mail: maike.teuwsen@fastems.com